

Oktober 2020



Informationen aus der Ev. - luth. Bugenhagen - Gemeinde



Familiengottesdienst zu Erntedank am 4. Oktober

2 Das geistliche Wort

Monatsspruch für Oktober:

**„Sucht der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn,
denn wenn ihr es wohl ergeht, so geht's auch euch wohl.“**

Jer 29,7

Genau diesen Spruch aus dem Buch Jeremia sollten wir alle uns mitten in den Herausforderungen dieses Jahres zu Herzen nehmen.

Damals galt der Satz den Menschen, die aus Israel nach Babel verschleppt worden waren. Und es wird 70 Jahre dauern, bis einige ihre Heimat wiedersehen. Da werden solche Worte nicht unbedingt auf Zustimmung gestoßen sein. Jeremia vertröstet nicht. Kein "bald wird alles wieder gut". Nein. Ganz schön irritierend, was Jeremia ihnen da ausrichtet: Nehmt ein normales Leben auf, richtet euch ein in der Fremde für Jahre und Jahrzehnte. Werdet heimisch, dort, wo ihr seid. Leichter gesagt als getan. Und woher kommt die Kraft dazu?

In der Fremde beginnt dann etwas ganz Neues. In Babel entstehen die ersten Synagogen. Versammlungshäuser, in denen Menschen zusammenkommen, um über ihren Glauben zu reden, zusammen zu beten und zu singen. Um die Kinder im Glauben zu unterweisen. Man lernt Gottesdienste zu feiern ohne den Tempel in Jerusalem, der zerstört ist.

Und das zeigt doch: Gott ist treu, mit und ohne Tempel. Das erfährt die Gemeinde der Verschleppten in Babel. Und noch etwas: Es ist der EINE Gott,

der ihnen in Jerusalem nahe war und nun in Babel nahe ist. Es ist der eine, unsichtbare Gott, der mitgeht. Der treu bleibt, auch wenn sich alles ändert.

Das ist die Kraft, die in der Fremde neu beginnen lässt. Und so wird wahr, was der Prophet Jeremia in seinem Brief an die Verschleppten noch im Namen Gottes ausrichtet: Suchet der Stadt Bestes. Und er meint damit: Ihr müsst die Stadt nicht lieben, um zu beginnen, der Stadt Bestes zu suchen. Überall auf der Welt kann man leben, wenn es menschlich zugeht. Man kann sogar selber etwas dazu beitragen.

Da gibt es keine Ober- oder Untergrenze im Alter. Da gibt es so viele Möglichkeiten. Im Lauf des Lebens entwickelt jeder von uns ganz unterschiedliche Gaben.

Ein wichtiges Detail führt Jeremia noch an: Der Stadt Bestes suchen heißt: für sie beten. Das ist etwas, was Kirchengemeinden seit jeher tun: für die Stadt beten und den Fremden helfen dort heimisch zu werden.

Der christliche Glaube kennt keine Grenzen. Und unsere Stadt braucht unsere Gebete, besonders auch in diesem Jahr!

Ihre Pastorin
Ute Neveling-Wienkamp

Offene Kirche in Corona-Zeiten

„Unsere Kirche ist an jedem Nachmittag zwischen 15.00 – 17.00 Uhr für ein stilles Gebet geöffnet.“

Dieser Satz war über eine sehr lange Zeit die einzige Abkündigung im Sonntagsgottesdienst, weil sämtliche anderen Aktivitäten in der Gemeinde coronabedingt ausfallen mussten. Umso schöner war es, dass das engagierte Team der „Offenen Kirche“ es möglich machte, dass wirklich an jedem Nachmittag die Kirche zuverlässig geöffnet war und dadurch zahlreiche Menschen unsere Kirche besuchen konnten.

Unser herzlicher Dank geht auch an Jonas Kasting, der oftmals während unserer Öffnungszeiten die Orgel spielte, was zu einer ganz besonderen Atmosphäre beigetragen hat. Wir freuen uns darüber, dass unser

Angebot so gut angenommen wurde und wir in diesem Jahr deutlich mehr Besucher hatten, als in den vergangenen Jahren.

Aber auch vor der Kirche entwickelte sich etwas – unter den gegebenen Abstandsregeln. In dem Wissen, dass nachmittags immer ein netter ehrenamtlicher Mitarbeiter vor Ort ist, kamen viele Gemeindemitglieder einfach so vorbei, zum Klönen und Wiedersehen. Gemeindeleben im Kleinen, es hat uns allen gut getan.

Da die Resonanz auf die „Offene Kirche“ so gut ist, haben wir beschlossen, die Kirche auch noch im Oktober nachmittags zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zu öffnen. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Barbara Grube

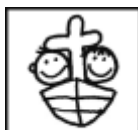
Vielen Dank an Sabine Kafert-Kasting!

Zwölf Jahre lang hat Sabine Kafert-Kasting tatkräftig im Kindergottesdienstteam unserer Gemeinde mitgearbeitet und damit vielen Menschen - groß & klein - viel Freude bereitet, vom christlichen Glauben weitererzählt und besonders die Kleinen mit geprägt.

Nach dieser langen Zeit möchte sie sich aus dem Team verabschieden. Wir als Gemeinde bedauern das, verstehen es aber natürlich nach diesen

vielen Jahren. Wir danken ihr ganz ganz herzlich für ihre großes Engagement, das sie auch noch in manche andere Bereiche unserer Gemeinde mit eingetragen hat und vertrauen und hoffen darauf, dass ihre engagierte

Mitarbeit, z.B. beim Stammtisch für Ehrenamtliche, u.v.a.m. weiter bleibt?!



KIRCHE MIT KINDERN

Ute Neveling-Wienkamp

4 Gemeindebrief

Gedruckt, oder nicht gedruckt...

Im September lag vielen Gemeindebriefen für Gemeindemitglieder, die außerhalb unseres Gemeindebereichs wohnen, ein Einleger bei, der teils für Verwirrung gesorgt hat.

Dazu eines vorweg:

NEIN, wir werden den gedruckten Gemeindebrief NICHT abschaffen!

Jedes Gemeideglied, das einen gedruckten Gemeindebrief wünscht, soll ihn auch weiterhin erhalten!

Die gedruckten Exemplare finden auf verschiedene Weise den Weg zu Ihnen: Sie können den Brief im Gemeindehaus oder in der Kirche persönlich mitnehmen oder ein ehrenamtlicher Austräger bringt den Brief persönlich zu Ihnen nach Hause. - Weitere Austräger werden immer gesucht, bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Darüber hinaus haben sich knapp 300 Menschen, die – teils weit – außerhalb

der Gemeindegrenze leben, zupfarrten lassen. Daraus ergibt sich ein Kontingent an Gemeindebriefen, die mit der Post verschickt werden müssen. So kommen zu den ca. 225€ Herstellungskosten pro Monat noch einmal ca. 70€ allein für die Zustellung per Post dazu.



Immer wieder erreichen uns einzelne Zuschriften von Gemeindemitgliedern, die kein gedrucktes Exemplar zugestellt bekommen möchten. Um allerdings Druckkosten und Papierverbrauch wirklich reduzieren zu können, müssten wir unsere Auflage von z.Z. 2500 Exemplaren um 500 Stck. auf 2000 Exemplare verringern, so ist die Staffelfung bei den Druckereien. Das kann bei einer Gemeindestärke von



Welche weiteren Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:

z.Z. 2400 Mitgliedern knapp werden, daher sind wir diesen Weg noch nicht gegangen.

Auf unserer Homepage kirche-bugenhagen.de finden Sie immer den aktuellen Gemeindebrief zum Ansehen und Herunterladen.

Wir bieten Ihnen darüber hinaus an, Ihnen per Newsletter regelmäßig mitzuteilen, wenn wieder ein neuer Gemeindebrief online ist. Dazu müssen Sie sich nur auf unserer Homepage registrieren, direkt auf der Startseite finden Sie den entsprechenden Reiter „Registrieren“. Von dort sind es nur wenige Klicks und Sie sind angemeldet. Für September hat Herr Ospelkaus diese Erinnerung bereits an alle Angemeldeten losgeschickt.

Für diesen Service brauchen Sie nicht weit weg zu wohnen. Entscheiden Sie

doch für sich selbst, welches Angebot Ihnen am meisten zusagt.

Wenn Sie weiter das gedruckte Exemplar bekommen möchten, brauchen Sie gar nichts weiter zu tun.

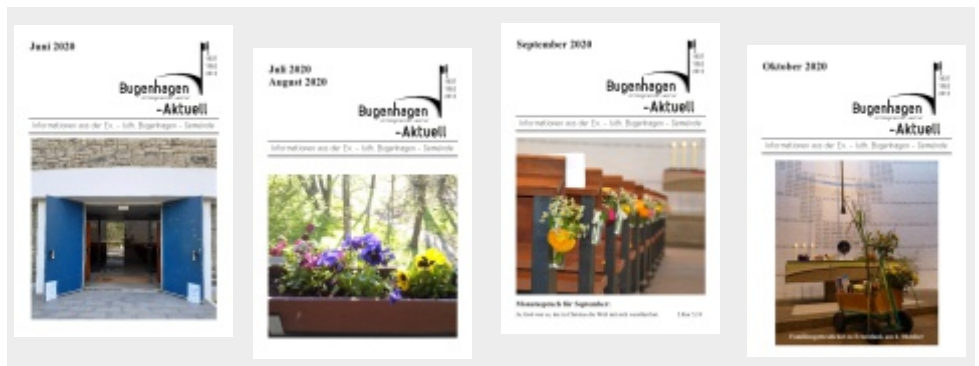
Wenn Sie sich vorstellen können, den Gemeindebrief nur noch in elektronischer Form zu bekommen, geben Sie uns bitte eine Rückmeldung an das Gemeindebüro, per mail unter:

info@kirche-bugenhagen.de,
telefonisch unter 0511 883489
oder auch persönlich.

Nur so können wir abschätzen, ob eine Verringerung der Anzahl der Druckexemplare sinnvoll sein kann.

Wir sind gespannt auf Ihre Reaktion!

Angret Ederberg
für Kirchenvorstand
und Redaktion Gemeindebrief



6 Gottesdienst

- Sonntag 27. September 10.00 Uhr Konfirmation**
16. So. n.Trinitatis **12.00 Uhr Konfirmation**
Pastorin Ute Neveling-Wienkamp
Kollekte: bestimmen die Konfirmanden
- Sonntag 4. Oktober 10.00 Uhr Familiengottesdienst**
Erntedank Pastorin Ute Neveling-Wienkamp und Team
Kollekte: Diakonisches Werk in Niedersachsen
- Sonntag 11. Oktober 10.00 Uhr Hauptgottesdienst**
18. So. n.Trinitatis Pastorin Ute Neveling-Wienkamp
Kollekte: Weltmission:
Was ihr den Nächsten tut, das tut ihr mir (ELM,
Gossner Mission, Hildesheimer Blindenmission)
- Sonntag 18. Oktober 10.00 Uhr Hauptgottesdienst**
19. So. n.Trinitatis Pastorin Ute Neveling-Wienkamp
Kollekte: Familien mit Neugeborenen stärken -
DELFI und wellcome sowie Familienprojekte
- Sonntag 25. Oktober 10.00 Uhr Hauptgottesdienst**
20. So. n.Trinitatis Pastor Burkhard Pechmann
Kollekte: Migrationsarbeit in der Landeskirche
(Ausländer-, Aussiedlerarbeit,
ausländische Studierende)
- Sonntag 1. November 10.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest**
21. So. n.Trinitatis Pastorin Ute Neveling-Wienkamp
Kollekte: Auf einen guten Start kommt es an -
Diakonische Jugendhilfe und Jugendsozialarbeit



Es gelten weiterhin die aktuell notwendigen Regeln:

- Die Zahl der Sitzplätze ist begrenzt, damit wir die Abstandsregeln einhalten können.
- **Die möglichen Sitzplätze sind durch ausgelegte Sitzkissen markiert. Bitte verschieben Sie diese Sitzkissen nicht!**
- **Auf Gemeinde- und Chorgesang müssen wir vorerst noch verzichten; Abendmahlsfeiern werden nur in veränderter Form möglich werden.**
- **Gemeinsam Gebete zu sprechen ist weiterhin erlaubt!**
- Alle Gottesdienstbesucher tragen **auch während des Gottesdienstes eine Mund-Nase-Bedeckung** wie wir sie vom Einkaufen kennen.
- Wir führen in jedem Gottesdienst eine **Anwesenheitsliste**, um im Falle einer Neuinfektion unter den Gottesdienstbesuchern die Kontaktpersonen verständigen zu können.

Bibelgespräch

Es besteht der Wunsch, unsere Glaubens- und Bibelgesprächsabende fortzusetzen.

Deshalb herzliche Einladung zum Gesprächsabend am **1. Oktober um 19.30 Uhr(!) im Gemeindesaal**. Wir nehmen uns etwa 90 Minuten Zeit,

um über moderne Psalmen ins Gespräch zu kommen.

Herzliche Einladung zu diesem Abend!

Ihre Pastorin
Ute Neveling-Wienkamp

Weitere Gottesdienste:

Seniorenzentrum Südstadt, Hilde-Schneider-Allee 6

Mittwoch, 21. Oktober 10.30 Uhr

Wohnstift Waldhausen, Hildesheimer Str. 183

Donnerstag, 22. Oktober 10.00 Uhr und ca. 10.45 Uhr

Freud und Leid

Sommeraktion von Diakonie-Katastrophenhilfe und Caritas



Seit Monaten stecken wir in der Krise: Die Corona-Pandemie hält alles fest im Griff. Schnell geraten Menschen außerhalb unseres Lebensumfeldes aus dem Blick.

Besonders gefährdet durch das Virus sind Menschen auf der Flucht. Sie müssen unter schlechten Bedingungen leben, auf engem Raum und unter schwierigen hygienischen Verhältnissen.

Mehr als 70 Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht. Sozialer räumlicher Abstand und regelmäßiges Händewaschen sind bei ihren Lebensumständen fast unmöglich. Das Virus dagegen kann sich ungehindert weiterverbreiten.

Caritas international und die Diakonie

Katastrophenhilfe möchten die Situation von Menschen auf der Flucht ins Bewusstsein bringen und zur Unterstützung aufrufen. Menschen auf der Flucht brauchen außer Informationen und Waschgelegenheiten medizinische Hilfe und Lebensmittel, um in der Corona-Krise zu überleben.

Die größte Katastrophe ist das Vergessen, das Motto der Aktion von Caritas international und der Diakonie Katastrophenhilfe, ist als Weckruf so notwendig wie selten zuvor.

Helfen Sie uns bitte dabei, Menschen auf der Flucht in diesen Zeiten besonders beizustehen. Solidarisch weltweit.

Informieren Sie sich:

www.caritas-international.de und
www.diakonie-katastrophenhilfe.de

Abreißkalender

In etwa so groß wie eine EC Karte sind die kleinen Abreißkalender, die wir beim nächsten kreativen Abend am **8. Oktober von 19.00 - 21.00 Uhr** in Bugenhagen verbasteln wollen.

Ob auf Aufstellkarten oder neben Kellnerblöcken, wir bereiten kleine Kalender für das kommende Jahr vor, die verschickt werden können, bzw. klein genug für Handtasche oder Rucksack sind.

Drei verschiedene Modelle werden wir an diesem Abend herstellen.

Auf alle Teilnehmenden wartet ein Papier-Materialpaket incl. Abreißkalender und (bei Bedarf:) Tombow-Flüssigkleber.

Die Kosten für das Material betragen 7,50€/11,00€. Mitzubringen sind (wenn vorhanden) ein Papier-Schneidebrett, eine Schere, Bleistift, Lineal/ Geodreieck.

Anmeldung bis zum 5. Oktober unter kreativ-in-bugenhagen@web.de oder unter 01715482211

Alex Pabst

Gottesdienst im Freien:



So ein Gottesdienst im Freien - mit Gesang - wie hier im Juli war eine schöne Abwechslung. Manch einer wünschte sich so etwas häufiger, aber der Aufwand dafür ist immens, daher gibt es so bald keine Wiederholung.

Neben dem Aufstellen des Altars und der Stühle gilt das vor allem für Martin Pflume und Jonas Kasting, die die ganze technische Infrastruktur bereit stellten. - Das lässt sich nicht mal eben so nebenbei machen!!

10 Regelmäßige Veranstaltungen

Kirchenmusik

Chor Montag 20.00 Uhr

Jugendband

aktuelle Infos bei Kirchenmusiker Martin Pflume Tel. 0172 / 513 79 88

Posaunenchor Mittwoch 20.00 Uhr

Kinder, Kirche & Musik - in unserer Gemeinde

Elementarbereich (bis zur Einschulung)

Rasselbande für Kinder ab 3 Jahren (in der Kita)

Musikdetektive für Kinder im Vorschulalter (in der Kita)

bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro

Singen (ab dem Jahr der Einschulung)

Kinder- und Jugendchor (vier Altersgruppen, Mittwoch ab 16 Uhr)

Stimmbildung (ab ca. 12 Jahren, nach Vereinbarung)

Instrumental-Unterricht (Termine nach Vereinbarung)

Klavier, Keyboard, Orgel

Blockflöte, Trompete (und andere Blechblasinstrumente)

Gitarre (derzeit in den Nachbargemeinden)

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich bitte im KIKIMU-Büro:

Gesa Rottler (Di., Mi. und Fr. 11.00-13.30 Uhr)

Tel. 98 78 -702, e-mail: info@kikimu.de



!! Alle Veranstaltungen noch unter Vorbehalt !!

Kinder und Jugend

Eltern-Kind-Gruppe für $\frac{3}{4}$ - 3 jährige Kinder + Eltern (nach Voranmeldung)
muss z.Z. pausieren

Kindergottesdienst z.Z. keine Termine

Familiengottesdienst schauen Sie mal auf der Homepage vorbei,
dort gibt es einen Familiengottesdienst

Jugendmitarbeiterkreis nach Absprache

Kirchenvorstand

Sitzung des Kirchenvorstandes 20. Oktober 19.30 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen 11

Arbeitskreis Kindergottesdienstvorbereitung kigo@kirche-bugenhagen.de

Besinnlicher Nachmittag im Seniorenzentrum Südstadt

Montag, 5. Oktober 15.30 Uhr

Bibelstunde im Wohnstift Waldhausen z.Z. kein Termin

Bis auf Weiteres können nicht überall Veranstaltungen angeboten werden! Bitte informieren Sie sich immer aktuell am Schaukasten, unter kirche-bugenhagen.de oder direkt in Ihrem Haus!

Bugenhagen-Kreativ

Abreißkalender Donnerstag, 8. Oktober 19.00 Uhr

Ehrenamtskoordination

ehrenamt@kirche-bugenhagen.de

Ansprechpartnerinnen: Sabine Kafert-Kasting und Kirstin Vollmer

Frauengesprächskreis

Montag, 19. Oktober 15.30 Uhr

Frauentreff

Dienstag, 27. Oktober 20.00 Uhr

aktuelle Infos bei Pastorin Neveling-Wienkamp unter Tel. 88 26 91

Meditatives Tanzen

z.Z. keine Termine

Seniorenkreis

z.Z. keine Termine

Spielenachmittag

z.Z. keine Termine

Theatergruppe -

„Theater unter'm Turm“

z.Z. keine Termine 20.00 Uhr

Musikalische Angebote für Erwachsene siehe Kirchenmusik

!! Alle Termine weiterhin unter Vorbehalt !! Bitte informieren Sie sich immer aktuell am Schaukasten oder unter kirche-bugenhagen.de

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppe für Angstkranke

Montags und Donnerstags 18.30 Uhr

Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich

Telefonische Auskünfte und Anmeldungen unter den Telefonnummern:

017676859787 und 01725430789

Selbsthilfegruppe Angehöriger psychisch erkrankter Menschen

Nähere Informationen und Anmeldung unter:

Tel. 0511 60 34 38 oder E-Mail: Birgit.Kleeblatt@t-online.de)

12 Wir sind für Sie da

Gemeindebüro

Gemeindesekretärin Almut Maßmann
Stresemannallee 34, 30173 Hannover

Tel. 88 34 89

Fax 88 71 27

www.kirche-bugenhagen.de

e-mail: info@kirche-bugenhagen.de

Öffnungszeiten : Montag 9.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch 16.00 bis 19.00 Uhr

Pastorin Ute Neveling-Wienkamp

Tel. 88 26 91

Altenheimseelsorger / Pastor Burkhard Pechmann

Tel. 0160 / 386 04 62

Diakonin Claudia Tretter

Tel. 0178 / 875 85 32

Küster Joachim Gilde

Tel. 88 34 89

Kirchenmusiker Martin Pflume

Tel. 0172 / 513 79 88

Kindertagesstätte Leiterin Margrit Cammann

Tel. 88 17 34

Vorsitzende des Kirchenvorstandes Sabine Kohl

Tel. 0175 / 690 96 78

Kirchenkreissozialarbeit

Burgstr. 8 - 10

Tel. 36 87 191

Diakoniestation Süd An der Tiefenriede 17

Tel. 980 51 50

Pflegedienstleitung Antje Fode

Sprechzeiten: Montag bis Freitag, 8.00 bis 16.00 Uhr

oder autom. Anrufbeantworter (wird regelmäßig abgehört)



Bugenhagen-Stiftung

stiftung@kirche-bugenhagen.de

Vorsitzender des Vorstands Harald Grube

Tel. 809 30 54

Bankverbindung Hannoversche Volksbank IBAN DE05 2519 0001 0364 1732 00

KIKIMU - Kinder, Kirche & Musik

Tel. 987 87 02

Telefonseelsorge

gebührenfrei 0800 111 0 111

Redaktionsschluss der Dezember/Januar-Ausgabe

25. Oktober

Ausgabe der nächsten Gemeindebriefe (im Gemeindehaus)

ab 25. Oktober

nach dem Gottesdienst und zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Bugenhagen aktuell, Stresemannallee 34, 30173 Hannover, gemeindebrief@kirche-bugenhagen.de

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Bugenhagen-Kirchengemeinde

Redaktion: Angret Ederberg (V.i.S.d.P.), Ute Neveling-Wienkamp

Auflage: 2.500 Stück, Titelbild: privat

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Gr. Oesingen

Das Blatt wird kostenlos durch unsere Helferinnen und Helfer zugestellt.

(Wir sind auf Spenden angewiesen.)

Bankverbindung der Gemeinde bei Sparkasse Hannover

IBAN **DE87 2505 0180 0000 5890 71**